

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **20 (1913)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

7 Erzählungen — Skizzen nennt sie die Autorin — aus dem Kinderleben. Hinter dem Pseudonym „Rudolfina“ verbirgt sich eine Lehrschwester von Menzingen, weshalb das sonnige Büchlein auch der dormaligen wohlw. Frau Mutter in Menzingen gewidmet ist. Das 2te Geschichtchen „Schwester Laurentias“ (soll heißen Laura's) „Allwissenheit“ spielt in Einsiedeln, ist greifbar klar gezeichnet, naiv kindlich gehalten und genau dem Kinderleben abgelauscht. Verständlicher und anregender läßt sich wohl für Kleine nicht schreiben. Ein wirklich herziges Büchlein, dabei ungemein erzieherisch gehalten und zwar auch dann, wenn Kinder Schwächen gezeichnet sind. Für Ausstattung, Einband, Druck und Papier verdient der rührige Verlag hohe Anerkennung. Sehr empfehlenswert!

P. S. Pag. 16 soll es wohl heißen die arme Knochensammlerin Bifel.

Die Verlagsanstalt Benziger u. Co. A. G. Einsiedeln, Waldshut, Ebln a. Rh. sendet abermals sieben kleine Broschüren in dem bekannten blauen Umschlag in die weite Welt, die alle der Beachtung weitester Kreise würdig: **Das kirchliche Fasten- und Abstinenzgebot.** Von Dr. Augustinus Egger, Bischof. 56 Seiten. 25 Pfg. Bei 30 und mehr Exemplaren à 20 Pfg. **Der Tempel des Heiligen Geistes.** Von Dr. Augustinus Egger, Bischof. 32 Seiten. 25 Pfg. Bei 30 und mehr Exemplaren à 20 Pfg. **Die Sorge für die Abgestorbenen.** Von Dr. Augustinus Egger, Bischof. 36 Seiten. 25 Pfg. Bei 30 und mehr Exemplaren à 20 Pfg. **Die täglichen Gebete.** Von Dr. Augustinus Egger, Bischof. 24 S. 15 Pfg. Bei 40 und mehr Exemplaren à 13 Pfg. **Tägliche Andachts-Übungen zur Vorbereitung auf die erste hl. Kommunion.** Von Dr. Augustinus Egger, Bischof, durchgesehen und ergänzt von dessen Nachfolger Dr. Ferdinandus Riegg, Bischof. 56 Seiten. 25 Pfg. Bei 30 und mehr Exemplaren à 20 Pfg. **Bleib daheim.** Ein Mahnruf an die Landjugend. Von Hans von der Trisanna. 24 Seiten. 15 Pfg. Bei 30 und mehr Exemplaren à 13 Pfg. **Benzigers Exerzitiën-Kalender für 1913.** Eine Zusammenstellung der Exerzitiëntermine in Deutschland, Oesterreich, Schweiz, Luxemburg, Holland und Belgien. 64 Seiten. 10 Pfg. Bei 50 Exemplaren à 9 Pfg., bei 100 Exemplaren à 8 Pfg.

Die Bischof Eggerschen Fastenhirtenbriefe hatten besten Klang wegen ihrer Einfachheit, Tiefe und Zeitgemäßheit. In diesen blauen Broschürchen tauchen sie in bequemem Formate und billigem Preise auf. Einen eigentlichen Dienst erweist die verdienstreiche Firma den Katholiken mit ihrem sinnigen „Exerzitiën-Kalender“. Der fällt wirklich eine Bäck aus. —

Briefkasten der Redaktion.

Wieder sehr viel verschoben, um den großen ersten Artikel zu vollenden. Schul-Mitteilungen, wenn auch akut — sind 3 Spalten mühsam gesammelt, gesetzt, finden aber keinen Raum. —

18 Karat

massiv-goldene Ketten

eidgenössisch kontrolliert, für Damen und Herren; gediegene Muster in Gold plattiert und massiv Silber enthält in besonders reicher Auswahl zu billigen Preisen unser neueste, reich illustrierte Gratis-Katalog, enthaltend 1675 photographische Abbildungen.

E. Leicht-Mayer & Co., Luzern, Kurplatz Nr. 44.

Wir machen nochmals darauf
aufmerksam, dass das
Institut Baldegg

den I. Seminarkurs im Frühling eröffnet

Zöglinge dieses Kurses haben am
26. März einzutreten.

H 752 Lz

Die Oberin.

Eine erstklassige deutsche **Lebensversicherungsbank** auf Gegenseitigkeit sucht **tätige Vertreter**. Offerten unter 7 Päd. an **Haasenstein & Vogler** in Luzern.

Seltene Gelegenheit.

Aus einem Nachlasse ist sehr preiswert ein
schlossähnliches Gebäude
(Barockstil)

zu verkaufen. Dasselbe liegt auf den aus-
sichtsreichen Höhen d. Lindenberges (Aarg.)
ca. 820 m über Meer. Infolge der vor-
teilhaften Lage mit nahegelegenen, ausge-
dehnten Tannenwäldern und der reinen,
gesunden Luft würde sich das Objekt sehr
gut für einen Privatsitz, oder auch mit
Rücksicht auf die günstigen Konditionen
inbezug auf Beschaffung kräftiger Alpen-
milch vorzüglich für eine Ferienkolonie eig-
nen. Für nähere Auskunft wende man sich
an den Liquidator **Leo Weber, Muri** (Aarg.)

H 984 Lz

Druckarbeiten

aller Art besorgen billig,
schnell und schön

Eberle & Ridenbach,
Einsiedeln.

Insertate

sind an die Herren
Haasenstein & Vog-
ler in Luzern zu
richten.



Uhrmacherschule Solothurn.



Vollständige Lehrzeit 3 Jahre.

Spezialkurse für Edappement, Remontage und Rhabillage.

18 Monate für Anfänger.

Für Vorerfahrene nach Vereinbarung.

Vorbereitungskurs für Kleinmechanik und Elektrotechnik.

Unterricht in deutscher und französischer Sprache. Eintritt zu jeder Zeit.

Man verlange Prospekte

71

Vakante Lehrerstelle für Französisch und Englisch an der Kantonsschule Zug.

Infolge Resignation wird hiermit die Stelle eines Lehrers der französischen und englischen Sprache an der Kantonsschule Zug zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Besoldung beträgt bei einer Maximalzahl von wöchentlich 26 Unterrichtsstunden Fr. 3200.—, nebst Wohnungsentschädigung.

Die Stelle sollte mit Beginn des kommenden Sommersemesters (1. Mai) angetreten werden.

Schriftliche Anmeldungen sind unter Beilage von Studien- und Leumundszeugnissen, sowie von Ausweisen über allfällige praktische Wirksamkeit bis den 22. März nächsthin dem Erziehungsrate einzureichen.

H 756 Lz

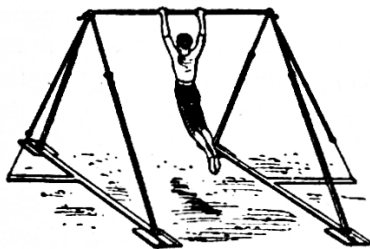
Zug, den 18. Februar 1913.

Die Erziehungsratskanzlei.

Schweizer. Turngerätefabrik

Küsnacht bei Zürich.

Alder-Fierz & Gebr. Eisenhut.



Turn- und Spielgeräte

aller Art für Schulen, Vereine und Private. Uebernahme kompletter Einrichtungen für Turnhallen und -plätze. — Man verlange Preiscurant. 35

☒ Telephon No 76. ☒

Lindenhof ■ St. Fiden

3 Minuten von Kirche u. Bahnhof St. Fiden.

Grösstes alkoholfreies Haus von Gross-St. Gall.

Wir empfehlen Schulen und Vereinen unsere sehenswerten Lokale für den Mittagstisch und das Vesperbrot.

H 587 G

34 Essen zu jeder Tageszeit von 65 Cts. an.

Ostschweiz. Lehrmittelgeschäft

H. UHLIG

vorm Benz-Koller

Rorschach

Wer

Kindern ein nützlich.

Geschenk

machen will, der
bestelle den

„Kindergarten“.

Monatlich 2 Nummern,
Preis des
ganzen Jahrganges

✿ Fr. 1.50 ✿

Eberle & Rickenbach,
Einfiedeln.

Einfiedler

kath. Volksbibliothek

„Nimm und lies!“

Jede Nummer bildet
eine abgeschlossene Erzählung
und kostet 64 Seiten stark

nur 10 Rappen.

Bis jetzt sind erschienen:
„Kinderbibliothek“ 56 Bdch. —
„Volksbibliothek“ 172 Bdch. —

Ausführliche Verzeichnisse
sind zu beziehen vom Verlag

Eberle & Rickenbach,
Einfiedeln.

Bilderwerke
Stopsachen
Präparate
Schreibmaterialien
Verlangen Sie Katalog.

Sprach-Institut St. Claude

Diese rühmlichst bekannte Anstalt, die hauptsächlich junge Bureaubeamte ausbildet, wird augenblicklich von 300 Schülern besucht, die auf 12 Klassen verteilt sind. Für die Schweizerjünglinge bestehen zwei besondere Handelsklassen.

St. Claude, die so romantisch gelegene Jurastadt, ist ein besuchter Luftkurort.

Preis pro Monat 60 Fr.,

alles inbegriffen, ohne weitere Ausgaben.

Die Anstalt unterhält eine Stellenvermittlung für ihre Schüler. — Anfragen an Direktor

Mistler, St. Claude (Jura) Frankreich.

H 957 X

38

J. Ehrsam-Müller

○ Zürich-Industriequartier ○

Schreibhefte-Fabrik mit allen Maschinen der Neuzeit auf beste eingerichtet. — Billige und beste Bezugsquelle der Schreibhefte jeder Art.

Zeichnenpapiere in den vorzüglichsten Qualitäten sowie alle anderen Schulmaterialien.

Schultinte. Schiefer-Wandtafeln stets am Lager.

Preiscurant und Muster gratis und franko. 45

Offene Lehrstelle.

An der **Kantonschule Luzern** ist für das Sommersemester 1913 eine Lehrstelle (Bisfariat) für **Deutsch** und **Französisch** zu besetzen. Besoldung nach Uebereinkunft.

Schriftliche Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse über Studiengang und bisherige praktische Tätigkeit nimmt bis 20. ds. entgegen

Luzern, den 4. März 1913.

46

Die Erziehungsratskanzlei.

Stella alpina Kathol. Land- Erziehungsheim

Schwz. Amden 900 m. ü. M.

f. phys. geschwächte, intellektuell zurückgebliebene, sittlich gefährdete Knaben. Prospekte etc durch

Die Direktion.

32

O. F. 512

Osterlieder.

Soeben in meinem Verlage erschienen: 37

„Christglocken“,

5 deutsche Oster- u. Weihnachtslieder für gem. Chor von A. L. Gassmann.

Die Lieder, im richtigen Volkston gehalten, sind sehr geeignet, die kirchliche Festtagsstimmung zu erhöhen.

Man verlange Gratis-Partitur!

Hs. Willi, Musikhlg.

Cham, Kt. Zug.

Eltern!

Das Institut Cornamusaz in Trey (Waadt), bereitet junge Leute auf Post-Telegraphen- Eisenbahn- Zoll-Dienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. Französisch, deutsch, italienisch, englisch. Sehr zahlreiche Referenzen. 44 H 21476 L

Todes-Anzeigen

und

Trauer-Bildchen

liefern billig, schnell und schön

Eberle & Rickenbach,
Einfiedeln.